

28. FEBRUAR 2018	
WOCHE	9
SI/AUFLAGE	33.131
GESAMTAUFLAGE	85.012
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Unternehmer mit Stil verstorben	Seite 12
Diese Woche in Bildern	Seite 14
Klare Worte von Günter Oettinger	Seite 7
Volksbank lädt zum Stadtlauf	Seite 9
Husarenstreich vom TuS	Seite 8



Weitsicht

In Singen werden schon immer die Ärmel hochgekrempelt. Und auch aktuell werden mehrere Projekte angeschoben. Etwa wurde im 1. Südstadtgespräch erkennbar, dass in der Viel-Völker-Stadt Singen die Integration etwa bei der Landsmannschaft der Deutschen aus der Sowjetunion stiefmütterlich begleitet wurde. Da gilt es dringend nachzubessern und am Ball zu bleiben. Ebenso bei der Integration von kürzlich in die Hohentwielstadt gekommenen Flüchtlingen. Der Helferkreis hier ist von 400 unter 100 Mitglieder abgeschmolzen. Dabei bräuchten die Flüchtlinge, wie Bernhard Grunewald aus eigener täglicher Anschauung weiß, eigentlich eine 1:1 Betreuung. Damit würden sie im Behörden-schungel jene Möglichkeiten finden, die möglicherweise in ihnen stecken. Chapeau – vor so manchem Unternehmen, das hingegen den Menschen in den Flüchtlingen sieht und für diese Weitsicht, wie die Beispiele rechts zeigen, belohnt wird.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Vom Sozialempfänger zum Steuerzahler Teil 2

Kein Einzelfall - dank Singener Allianz - Flüchtlinge in Vollzeitbeschäftigung / Stefan Mohr

Vor knapp zwei Jahren hat das WOCHENBLATT am Zenit der Flüchtlingswelle mit der Titelgeschichte »Vom Sozialempfänger zum Steuerzahler« die Frage beleuchtet, wie können Flüchtlinge in der Region Eintritt in die Arbeitswelt finden. Die beiden damals vorgestellten Flüchtlinge, Salim Karou und Saber Safi, haben, wie sie bei einem exklusiven Gespräch mit dem WOCHENBLATT erklärten, inzwischen beide eine Vollzeitstelle und können so eine eigene Wohnung bezahlen. Möglich wurde diese positive Entwicklung, wie Bernhard Grunewald vom Helferkreis HASyLiS betonte, durch die kontinuierliche Arbeit der Singener Allianz unter Federführung der Arbeitsagentur. Nur durch diesen engen Schulterschluss von Helferkreis, Stadtverwaltung, dem Landratsamt, der Handwerkerrunde, Wohlfahrtsverbänden, Singen Aktiv, der Volkshochschule, Bildungsakademie und Sprachschule sei es möglich auszuloten, was möglich und nötig ist, damit noch mehr Flüchtlinge in Arbeit kommen.

Aus eigener Erfahrung weiß Grunewald, der täglich in der Flüchtlingsunterkunft Byk-Gulden-Straße 100 Flüchtlinge betreut, dass 20 von ihnen Vollzeit beschäftigt sind. Sie zahlen für ein Platz im Fünf-Bett-Zimmer monatlich 320 Euro Wohnheimgebühr, ergänzt er. Der Großteil der anderen Männer in der Byk-Gulden-Straße, die meisten sind aus der Kreissporthalle hierher verlegt worden, belegen Deutsch-Integrationskurse oder Praktika. Zum Glück werden inzwischen auch VAB-E-Klassen angeboten. Denn beispielsweise Saber Safi konnte, weil er schon über 20 Jahre alt war, keine VAB-O-Klasse mehr besuchen. Zudem werden verschiedene Vorfeldaktivitäten durchgeführt: Dies geht von der Teilnahme beim Tag des offenen Handwerks oder Berufsmessen bis hin zu Handwerkervorbereitungskur-



Dank des Schulterschlusses der Singener Allianz und der ehrenamtlichen Arbeit von Menschen wie Michael Greuter (links) und Bernhard Grunewald (rechts) haben Salim Karou (2.v.l.) und Saber Safi die Integration in die Arbeitswelt geschafft.

sen sowie vier Kursen mit der AWO »Service- und Küchenhelfer«.

Wie der anerkannte Elektroingenieur Salim Karou erklärte, seien Praktika von unschätzbarem Wert: Denn Flüchtlingen müssen nicht nur Arbeitsabläufe erlernen, sondern auch lernen, wie in Deutschland generell gearbeitet würde. Unerlässlich, so Karou weiter, sind auch die Sprachkenntnisse, wobei es schwierig ist, für Schichtarbeiter entsprechende Kurse zu organisieren.

Doch dass vieles möglich ist, macht das Beispiel von Saber Safi deutlich. Als Analphabet und ohne Schulbildung nach Deutschland geflüchtet, hat der 24-jährige Afghane kürzlich

seinen Führerschein gemacht und wird im Sommer eine Ausbildung zum Stuckateur bei der Singener Firma Sauter beginnen, bei der er am 15. September 2016 eine Vollzeitstelle angetreten hat. Sein Chef war nach einem Praktikum dermaßen von ihm begeistert, dass er ihn unbefristet angestellt hat. Seine Frau Shakela macht derweil ihren Schulabschluss an der Robert-Gerwig-Schule und will nach einem Praktikum in der Arztpraxis von Dr. Oexle gerne eine Ausbildung zur Arzthelferin absolvieren.

Ihre beiden Kinder gehen in eine Singener Kita. Der Syrer Salim Karou ist Michael Greuter, der sich beim Helferkreis engagiert, ans Herz

gewachsen. Greuter bemängelt die bürokratischen Hindernisse und hofft wie Grunewald auf mehr Ermessensspielraum der Behörden.

Greuter kann es nicht verstehen, dass der ausgebildete Elektroingenieur Karou, der zusammen mit seinem Vater ein Pumpengeschäft in Aleppo betrieb, seine Sprachkurse selbst zahlen muss. Denn schließlich sei Sprache Integration. Seit 1. Dezember 2017 arbeitet Karou als Techniker bei der Firma Breyer. Ein Rückschlag war für ihn, dass sich zuvor eine Übernahme bei Allweiler trotz positiver Rückmeldung des Unternehmens nicht ergeben habe. Von der Elektromontage ist er inzwischen in die Abteilung Elektrokonstruktion des Singener Traditionsunternehmens gewechselt.

Zwei Beispiele von vielen: Bernhard Grunewald sieht künftig großes Potenzial im Pflegebereich. Hier könnten Menschen mit Migrationshintergrund auch im Background (Küche, Hygiene, Wäscherei) gute Dienste leisten. Zudem hofft er, dass die Fachkräfteallianz im Landkreis, die im Sommer 2016 eingestellt wurde, wieder revitalisiert werde. Und er weiß, nicht nur Flüchtlinge haben Bedarfe in Arbeit zu kommen.

Steißlingen

Gut besuchte Ratssitzung

Trinkwasserrohrleitung wird teurer

Der trotz oder gerade wegen der kalten Außentemperaturen sehr gute Besuch der Steißlinger Gemeinderatssitzung am Montagabend zeigte einmal mehr das große Interesse der Bürger an der weiteren Entwicklung ihrer Gemeinde. Der erste Tagesordnungspunkt betraf die Auftragsvergabe der Trinkwasserrohrlieferung und deren Einbau in die Ringleitung vom Mühleweg bis in den Ort. Dabei wurde deutlich, dass die gute Konjunkturlage die Preise nach oben treibt und das Interesse der Firmen bremst.

Von fünf aufgeforderten Unternehmen gab nur eines ein Angebot ab. Der Auftrag wurde schließlich an die Firma Unger aus Frickingen vergeben. Die Arbeiten auf den landwirtschaftlichen Flächen sollen bis Ende März abgeschlossen sein. Die Breitbandanbindung für den Ortsteil Wiechs ist schon seit langem Thema im Gemeinderat. Das Thema Förderung ist dabei so komplex und vielschichtig, dass eine intensive Beratung notwendig wurde. Der Auftrag hierzu wurde von der Firma »Breitbandberatung

Baden-Württemberg« übernommen, die in der Sitzung die gewonnenen Ergebnisse vortrug. Allerdings ist die Verwaltung auch noch mit der Telekom im Gespräch, um eventuell einen gemeinschaftlichen Ausbau zu ermöglichen. Eine endgültige Entscheidung konnte deshalb in der Sitzung noch nicht getroffen werden.

Im Anschluss daran informierte sich der Rat über die Gestaltung des neuen Urnengemeinschaftsgrabes und vergab die Arbeiten zur Erstellung und Lieferung einer Stein-Stele. Er-

freut zeigte er sich über die Teilnahme der Gemeinschaftsschule am Pilotprojekt »Digitale Bildungsplattform BW« und beauftragte die Verwaltung, Angebote für einen Rahmenvertrag über die Installation der notwendigen Software einzuholen. Zudem konnte der Auftrag für die Lieferung und den Einbau von neun Küchen in das Gebäude Korisstraße 3A vergeben werden. Abschließend beschloss der Rat, dem Hospizverein Singen und Hegau beizutreten. Lutz Ehrhardt

redaktion@wochenblatt.net

👉 LETZTE MELDUNG

Singen will gehört werden

Die Stellungnahme Singen zu Etappe 2 des geologischen Tief-lagers in der Schweiz wurde in Anlehnung an die von Waldshut-Tiengen, Lörrach und Konstanz verfasst und vom Verwaltungs- und Finanzausschuss am Dienstagestimmig dem Gemeinderat anempfohlen. Bei der 3. Stufe will Singen als bislang von der Schweiz nicht betroffene Kommune gehört werden. Stellvertretend lobte Eberhard Röhm (Die Grüne) die sehr gute Vorlage und betonte die unbefriedigende Sicherheitslage. Stefan Mohr

mohr@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Vortrag in Villingen

Die., 6. März

Die schlimmsten Fehler beim Erben und Vererben

... und wie man sie vermeidet, erklärt Dr. Schindler von der Erbrecht-Kanzlei Ruby & Schindler.

Ort: Münsterzentrum Villingen, Kanzleigasse 30, Zeit: 19.30 Uhr
Eintritt: 5 Euro.
Ohne Voranmeldung.

RUBY & SCHINDLER
Höhlturnpassage 5
78315 Radolfzell
Tel. 07732 - 93 89 724
www.ruby-erbrecht.de

Radolfzell

TIPPS VON DEN PROFIS

Häuslebauer, Bauherren oder Eigenheimbesitzer können sich seit Jahren auf die kompetente Beratung und auf wertvolle Tipps der Radolfzeller Handwerker verlassen. Auch in dieser Ausgabe stehen sie Interessierten wieder mit Rat und Tat zur Seite. Mehr von den Radolfzeller Handwerkern gibt es im Innenteil.



Aus der Region

WOCHE IN BILDERN

Es war viel los in der letzten Woche. Von der Prospektbörse in Worblingen bis zum Besuch von EU-Kommissar Günther Oettinger oder dem 20. Geburtstag der »Kullissenschieber« in Moos wie die Sportlerehrungen in Singen und Stockach, und natürlich der Karrieretag in Stockach. Die Bilder dazu gibt es auf Seite 14.

Fischer's LAGERHAUS
Waren & Wohnkultur aus fernen Ländern

Am 03.03.2018 erwarten Sie viele neue Waren aus **INDONESIEN**

fischer's lagerhaus · Rudolf-Diesel-Str. 17
78224 Singen · www.fischers-lagerhaus.de

ÖFFNUNGSZEITEN:
Mo. – Sa.: 10 – 19 Uhr

GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin
Zahngold – Versilbert – ZINN

Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 32-82 38 461

Ekkehardstr. 16 a, Singen
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h
Tel. 0 77 31-95 57 286

BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH

aktivoptik

Brillen zum Bestpreis!

Komplette Einstärken-Brille
inkl. Hartschicht und Entspiegelung

nur jetzt 39,90 €* statt 69,90 €

Komplette Gleitsicht-Brille
inkl. Hartschicht und Entspiegelung

nur jetzt 119,90 €* statt 139,90 €

* Nicht mit anderen Gutscheinen und Aktionsangeboten kombinierbar. Ausgewählte Fassungen inkl. Aktions-Kunststoffgläser, 1.5, gehärtet, entspiegelt, Einstärken ± 6 dpt., + 2 cyl.; Gleitsicht: ± 6 dpt., + 4 cyl.
Verantwortlich für die Werbung: aktivoptik Service AG, John-F.-Kennedy-Str. 26, 55543 Bad Kreuznach. Alle Informationen zur Identität und Anschrift der Geschäfte finden Sie unter: www.aktivoptik.de/Filialen oder telefonisch unter 0800.3 33 36 90.

aktivoptik im Real Georg-Fischer-Str. 15 in Singen 07731.835 04 15

Singen

Makrofotografie im Fokus

Die Fotofreunde treffen sich am Donnerstag, 1. März, um 19 Uhr im Gasthaus »Goldene Kugel« in Singen. Thema des Abends ist die Makrofotografie. Fotofreundin Christine Schweikle wird über dieses Thema informieren und dabei interessante Anregungen und praktische Beispiele zeigen.
redaktion@wochenblatt.net

Singen

Kunstfahrt des Kunstvereins

Der Kunstverein Singen lädt auf Samstag, 10. März, zu einer Fahrt ins Forum Kunst nach Rottweil ein. Jürgen Knubbe, künstlerischer Leiter, wird um 11 Uhr in die Ausstellung Roger Aupperles einführen. Zudem ist eine Führung durch die Kunststiftung von Erich Hauser geplant. Anmeldung unter kulturbuero@singen.de.

WOCHENBLATT seit 1967

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

IMPRESSUM:
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 0 77 31/88 00-0
Telefax 0 77 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29
http://www.wochenblatt.net
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 50 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im A'B'C SÜDWEST BVD A

Markenparfums

Donnerstag, 1. März 2018
Freitag, 2. März 2018
Samstag, 3. März 2018

von 09.00 bis 17.00 Uhr
von 09.00 bis 17.00 Uhr
von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<
Gottlieb - Daimler - Straße 7
Tel. 0 77 31 – 91 77 81
78239 Rielasingen-Worblingen

www.wochenblatt.net
WOCHENBLATT seit 1967

DIE AUER GRUPPE TAUSCHT IHREN FUHRPARK

ÜBER 60 TAGESZULASSUNGEN UND VORFÜHRWAGEN SOFORT VERFÜGBAR

UNSERE EXPERTEN BERATEN SIE GERNE:

STOCKACH Fabian Lorenz Tel: 07771-9305-106
KONSTANZ Benedikt Lenz Tel: 07531-5930-34
SINGEN Raphael Buckel Tel: 07731-8685-37
RAVENSBURG Michael Kuhn Tel: 0751-5093-24

MAIL: TAGESZULASSUNG@AUER-GRUPPE.DE

DENZEL METZGEREI SEIT 1907 SCHWARZWALDSTRASSE 22 TELEFON 07731/62433 WWW.DENZEL-METZGEREI.DE

AKTION Minutenschnitzel paniert 100 g € 0,99	frisch für Sie durchgedreht Hackfleisch gemischt, mager 100 g € 0,74	klassisch gut Rinderhüfte zart gelagert 100 g € 2,49
einfach lecker Fleischküchle vorgegart oder angebraten für Vesper und Grill Stück € 1,25	das beliebte Vesper Hausgemachte Bureschübling Stück € 1,59	frisch aus unserer Produktion Bauernbratwurst frisch und geräuchert 100 g € 1,19
natürlich hausgemacht Karottensalat 100 g € 0,99	die schmeckt jedem Fleischwurst im Ring oder zu Salat 100 g € 1,19	bei allen beliebt Delikatess Leberwurst fein oder grob im Gold- oder Naturdarm 100 g € 1,49

ANZEIGE

DANCE MASTERS! Best of Irish Dance

22. März | Rielasingen-Worblingen | Talwiesenhallen

Furiöse, leichtfüßige Tanzleiden-schaft! Eine Auswahl der weltweit besten irischen Steptänzer wirbelt und „clickt“ in atemberaubendem Tempo über die Bühne. Dazu großartige Live-Musik und irisches Lebensgefühl pur, gespielt von der allabendlich gefeierten Band. Entlang einer fesselnden Love-Story erleben Sie das Beste aus über 200 Jahren irischer Musik- und Steptanzgeschichte!

Tickets erhältlich beim Singener Wochenblatt, in der Bücherstube Rielasingen und an allen bekannten VVK-Stellen sowie versandkostenfrei unter 0365-5481830 und www.bestofirishdance.de

HERTRICH METZGEREI

Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · www.metzgerei-hertrich.de

Bierwurst in vielerlei Variationen aufgeschnitten, als Käsebiowurst, als Biowurstfleischkäse mit Pistazien, als Schinkenkrakauer mit grünem Pfeffer, als Portion, als Kugel 100 g 1,10	Schweinekotelett mager oder durchwachsen 100 g 0,78
Kabanossi nach original böhmischem Rezept gefertigt 100 g 1,39	eingelegter Sauerbraten passt zum Wetter, oder? 100 g 1,28
Bratwurst im Sulzrand deftig, fein aufgeschnitten oder als Vesperscheibe 100 g 1,10	Schäufele ohne Knochen saftig, mild gesalzen und geräuchert 100 g 0,98
Hinterschinken saftig, mit kleinem Fettrand 100 g 1,59	Hähnchenkeulen Gelenkschnitt – ohne Rückenknochen 100 g 0,57

Handwerkstradition seit 1907

»Mein Sonnentipp: Machen Sie gleich den kostenlosen Dach-Check!«

Wir als IBC SOLAR Partner zeigen Ihnen, wie viel Stromkosten Sie einsparen können und wie Sie sich langfristig von steigenden Strompreisen unabhängig machen.

Gutschein gleich einlösen, und sichern Sie sich noch heute einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin bei unserem Fachpartner

Ihr IBC Solar Partner:
Iozzo e.K.
Elektromeisterbetrieb
Hebelsteinstraße 8- 78247 Hilzingen
Tel. 07731- 9764700
Mail: claudio.iozzolino@iozzo.de
Elektrotechnik- Photovoltaik- Klimatechnik

10 Jahre Elektro Iozzo 2008 | 2018 ERFOLGREICH

IBC SOLAR Sonnenstrom mit System ZERTIFIZIERTER IBC SOLAR FACHPARTNER 2018

KÜCHENPROFI möbel-outlet-center

Wir gestalten »NEU«

60 Ausstellungsküchen

- 60%

MOC · Außer-Ort-Straße 3 – 6 · 78234 Engen ·
Tel. 0 77 33/50 00-0 · Fax 0 77 33/50 00-40 · www.lagerkuechen.de
ÖFFNUNGSZEITEN: Di. – Fr. 10 – 19 Uhr · Sa. 9 – 18 Uhr · Montag geschlossen

Rielasingen

Plan für St. Verena

Beschlussreif wäre der Bebauungsplan für den geplanten Umbau und die Erweiterung des Pflegezentrums St. Verena, doch damit wollen es der Planer mit der Zustimmung des Gemeinderats auch erst mal belassen. Wie der für die Bebauungsplanung beauftragte Architekt Ekkehard Böhler (Konstanz) erklärte, sei derzeit die Projektplanung noch nicht ganz abgeschlossen, so dass es noch geringfügige Änderungen gebe, die dann vor einem Beschluss in den Plan eingearbeitet werden könnten. Die festgestellte Planreife reiche aber aus, um gemäß Paragraph 33 einen Bauantrag stellen zu können, so Böhler. Dem stimmte der Gemeinderat mit einer Enthaltung zu.

Knackpunkte im Plan sind nach aktuellem Stand die Stellplätze, denn rund 40 solcher müssen hier nachgewiesen werden, wobei der Bedarf als größer gesehen wird. Zudem stießen sich einige Gemeinderäte an einer geplanten Breite von 2,50 Metern pro Stellplatz, was angesichts des Alters vieler Besucher als nicht ausreichend gesehen wurde. Ein Teil der Stellplätze solle dann auch außerhalb des Baugebiets nachgewiesen werden.

Zudem muss durch den neuen Anbau Richtung Lindenplatz der Weg künftig über eine Grundstücksecke des ehemaligen Heinrich-Hospitals geführt werden, was einen entsprechenden Beschluss der KEG als Eigentümer des Grundstücks erforderte, der aber inzwischen erfolgt ist, wie Bürgermeister Ralf Baumert im Nachhinein informierte.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 3. März, lädt die Ten-Brink-Schule in Rielasingen-Worblingen von 10 bis 13 Uhr alle Interessierten zu einem Tag der offenen Tür ein.

Eine Schulhausbesichtigung und Informationsgespräche ausschließlich für Schüler und Eltern der vierten Klassen der Grundschule finden zudem am Donnerstag, 1. März, um 18 Uhr sowie am Montag, 19. März, ebenfalls um 18 Uhr statt. Als Dauer wird hierfür etwa eine bis anderthalb Stunden angegeben.

Eine Anmeldung ist erbeten unter der Telefonnummer 07731/924730 oder ten-brink-schule@t-online.de. Zudem können Eltern auch Einzeltermine mit der Schulleitung vereinbaren. Die Schulanmeldung an der Ten-Brink-Schule ist am Mittwoch, 21. März, von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr möglich sowie am Donnerstag, 22. März von 8 bis 12 Uhr.

redaktion@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

»Aach-Aue« als neues Ortsportal Vorhabenbezogener Bebauungsplan für Schiesser-Areal

Für das ehemalige Schiesser-Areal zwischen Singen und Rielasingen-Worblingen gab es schon mehrere Pläne. Nun aber sollen Nägel mit Köpfen gemacht werden, kündigte Inhaber Metin Sentürk an, der auch als Investor tätig wird. In seinem Auftrag hat Planer Hakan Tütüncü, Inhaber eines Architekturbüros in Berlin, schon im Sommer 2016 das Projekt »Aach-Aue« entwickelt, das bereits viele Vorstufen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans durchlaufen hat – unter anderem einen Scoping-Termin mit allen relevanten Behörden. Es sieht zudem 116 bis 156 Wohnungen in 19 Gebäuden vor – mit Hoteloption als zweiter Baustufe.

Wie der Planer vorstellte, sollen hier drei Formen von Häusern geschaffen werden. »Hofhäuser« zur Singener Straße hin, die auf einem Parkdeck wegen des Grundwassers im Hochparterre beginnen, aber durch Bauminselfen in den Höfen für einen besonderen Charakter sorgen sollen. Es folgen an der geplanten Erschließungsstraße



So soll das Aachufer am ehemaligen Schiesser-Areal zwischen Rielasingen und Singen bis 2020 aussehen, stellen sich Planer und Investor vor. Die vorderste Häuserzeile liegt dabei im hochwassergefährdeten Gebiet, was eine spezielle Bauweise und Ausgleichsflächen benötigt.

swb-Bild: tütünci consulting/architecture

vier Stadtvillen mit großzügigen Wohnungen und an der Aach noch fünf Steghäuser, bei denen man sehr individuelle Zuschnitte umsetzen könnte, so

der Planer. Sie heißen deshalb Steghäuser, weil sie schon in den HQ100-Bereichen des Areals liegen und auch über einen Steg betreten werden, der über

die Versickerungsmulden für das Oberflächenwasser führt, wie nun am Mittwoch im Gemeinderat vorgestellt wurde. Die Gebiete, in denen ein Hochwasserereignis statistisch einmal in 100 Jahren zu erwarten ist, werden als HQ100 bezeichnet. Das Projekt soll nun im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans mit abschließendem städtebaulichen Vertrag zur Genehmigungsreife gebracht werden. Der Architekt Hakan Tütüncü und der Vorhabenträger Metin Sentürk hoffen, einen Baubeginn noch in 2018 realisieren zu können und kündigten eine Fertigstellung bis 2020 an. Vom Bebauungsplan ausgeklammert ist derzeit noch ein im zweiten Abschnitt geplantes großes Hotel im Norden des Areals. Die Erschließungsstraße mit der Infrastruktur soll zum Abschluss des Projekts von der Gemeinde übernommen werden. Der Gemeinderat stimmte dem Start des Bebauungsplanverfahrens einstimmig zu.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen-Worblingen

Neue Spielhalle wider Willen Baurecht geht vor Bauchweh im Gemeinderat

Eine knifflige Aufgabe war dem Gemeinderat in seiner Sitzung am Mittwoch gestellt, denn auf der Tagesordnung stand der Bauantrag für eine Spielhalle mit acht Spielgeräten an der Singener Straße. Die will die Gemeinde eigentlich nicht, denn es gibt bereits eine große Spielhalle im Gewerbegebiet mit vier Konzessionen, sprich 24 Spielgeräten. Deshalb hatte der Technische Ausschuss den Antrag auch in den Gemeinderat überstellt. Allerdings kann die Spielhalle in dann ehemaligen Geschäftsräumen eines Sanitärhandels über das Baurecht nicht verhindert werden, wie Bürgermeister Ralf Baumert ausführte. Hartmut Riester vom Bauamt er-

klärte die Situation: Der dortige Bebauungsplan Mühlenzelgweise die Gebäudezeile an der Singener Straße als Mischgebiet aus, und dort seien Spiel-

an diesem Standpunkt bleibe der Abstand zur anderen Spielhalle wie auch zu Schulen gewahrt. Die Räte blieben bei ihrem Bauchweh, vor allem weil

projekt erstellen will. Verwiesen wurde auf die neue Rechtslage ab 2020, wonach das bestehende vierzügige Casino auf eine Konzession reduziert werden müsste. Dann werde sich ohnehin die Zahl der Spielgeräte bis dahin im Ort um die Hälfte reduzieren, bemerkte Volkmart Brielmann. Zu geäußerten moralischen Bedenken von Gemeinderäten bezüglich von Spielsucht äußerte Reinhard Zedler, dass er auch viele Alkoholiker kenne, und trotzdem werde der Verkauf von Alkohol nicht untersagt. Mit Tabakwaren sei es auch nicht anders. Dem Antrag wurde im Anschluss mit 8 zu 5 Stimmen zugestimmt. Oliver Fiedler

fiedler@wochenblatt.net



hallen bis 100 Quadratmeter zulässig, und der Bauantrag wiese eine geplante Fläche von 98,5 Quadratmeter aus. Auch

der Nachbar, ein großes Raumausstattergeschäft, ins Gewerbegebiet umsiedelt und hier im Anschluss ein größeres Wohn-

Singen

Mehr Tempo 30 gewünscht

Entsprechend dem Lärmaktionsplan der Stadt Singen gilt unter anderem in der Rielasinger Straße von der Julius-Bühner-Straße bis zur Georg-Fischer-Straße nachts Tempo 30. Eine Mehrzahl von Menschen wohnt jedoch in der Verlängerung dieser Straße bis zur Gemeindegrenze nach Rielasingen. Auf Anregung einiger Mitglieder der Siedlergemeinschaft laden diese zu einer Diskussion mit Fraktionsmitgliedern der

Neuen Linie Singen dazu ein, ob es auch den Anwohnern der »restlichen« Rielasinger Straße zu gönnen wäre, nachts ruhig zu schlafen. Die Neue Linie Singen war bereit, dieses Thema aufzugreifen und führt am Mittwoch 5. März, um 19.30 Uhr im Siedlerheim, Worblinger Str. 67, zu diesem Thema eine öffentliche Fraktions Sitzung durch. Mit dabei OB Bernd Häusler, der vor Ort informiert.

redaktion@wochenblatt.net



► GOLDMEDAILLE

Mit zwei Goldmedaillen im Gepäck kehrte Oswald Ammon von den Deutschen Hallen-Meisterschaften in der Leichtathletik und Winterwurf (Freiluft) aus Erfurt zurück. Dieser Wettkampf war auch der Grund, weshalb der Behindertenbeauftragte für den Landkreis Konstanz bei der Sportlerehrung in der Singener Stadthalle seine Gold-Plakette 2017 nicht persönlich entgegennehmen konnte. Als einziger Sportler der Behinderten- und Herzsportgruppen Singen (BHS) war Oswald Ammon am Olympiastützpunkt in Erfurt am Start. Dirk Beer hatte seine Karriere 2017 beendet. Ammon wurde bei den Deutschen Meisterschaften – Halle – Para-Leichtathletik-Meister im Kugelstoßen-Rollstuhl, Klasse F32, Senioren M65, und gewann in seiner zweiten Disziplin, dem Diskuswurf, Rollstuhl, Klasse F32, Senioren M65, in dem seit langem wieder im Programm aufgenommenen Winterwurf bei gefühlten 18 Grad minus und strammem Gegenwind aus dem Osten ebenfalls Gold. swb-Bild: pr

Rielasingen

Medienwelten Jugendlicher

Am Donnerstag, 8. März, um 19 Uhr veranstalten die Ten-Brink-Schule und der Standortmarketingverein PRO|RIWO in Zusammenarbeit mit dem Polizeipräsidium Konstanz die zweite Informationsveranstaltung zum Thema »Medienwelten Jugendlicher«. Viktoria Alberti vom Referat »Prävention« der Polizeidirektion Konstanz wird im Foyer der Ten-Brink-Schule mit einem interessanten Vortrag durch den Abend führen.

Der Vortrag beschäftigt sich unter anderem mit der Medienkompetenz von Kindern und Jugendlichen. Auch rechtliche Fragen kommen zur Sprache, so die Einladung. Die virtuelle Welt, in der sich Kinder und Jugendliche bewegen, wird beleuchtet. Es werden außerdem verschiedene Möglichkeiten des Schutzes vor jugendgefährdenden Inhalten und Kontakten aufgezeigt. Ein weiterer Schwerpunkt ist der Umgang mit jugendgefährdenden Inhalten im Internet, auf Mobiltelefonen von Schülern und in Computerspielen. Diese Informationsveranstaltung ist laut der Einladung grundsätzlich für alle interessant, die sich im Internet bewegen, informiert Pro|RiWo im Vorfeld.

redaktion@wochenblatt.net



Aufgrund der anstehenden Bauarbeiten im zweiten Teilstück der Hegastraße ist eine Einfahrt für Kunden in diesem Bereich jetzt nicht mehr möglich.

swb-Bild: stm

Steißlingen

Diehl zieht Konsequenzen aus Wahlniederlage
Leiter der Steißlinger Musikschule hat zum 31. März gekündigt

Bernhard Diehl zieht die Konsequenzen aus seiner Wahlniederlage bei der Bürgermeisterwahl in Steißlingen und wird die dortige Musikschule verlassen. Der Böhrringer Ortsvorsteher und Fraktionsvorsitzende der CDU im Radolfzeller Gemeinderat bestätigte auf Nachfrage des WOCHENBLATTes, dass er die Leitung zum 31. März aus persönlichen Gründen aufgeben werde.

Bereits einen Tag nach der Wahl, bei der Benjamin Mors mit 77,9 Prozent der Stimmen zum neuen Rathauschef gewählt wurde, habe Diehl nach eigenen Angaben seine Kündigung abgegeben. »Das Ergebnis

war für mich sehr enttäuschend, aber für mich stand unabhängig von der Wahl fest, dass die Musikschule 2018 eine neue Leitung braucht«, sagte Diehl im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Für ihn sei es wichtig, dass die Musikschule unverbraucht in die Zukunft gehen könne. Eine Zusammenarbeit mit Mors, zu dem er in der Zwischenzeit keinen Kontakt hatte, sah Diehl nicht für möglich an. Diehl hatte die Leitung der Musikschule die vergangenen 7,5 Jahre inne. Er führte die Musikeinrichtung in Steißlingen im Rahmen einer 25-prozentigen Tätigkeit. Seit 1974 gibt es die Einrichtung in der Hegauge-



Bernhard Diehl bei der Verabschiedung von Artur Ostermaier. swb-Bild: Archiv/stm

meinde. Diehl hoffe aber auch, dass man nach seinem Ausscheiden einen sauberen Übergang mit der neuen Leitung bewerkstelligen könne. »Ich bin auch nach der Wahlniederlage professionell mit der Situation umgegangen und werde dies bis zu meinem Ausscheiden auch weiter so handhaben«, macht der scheidende Leiter deutlich. In seine Nachfolgeregelung ist er indes nicht mit einbezogen. Unterm Strich betonte Diehl, dass er ein »Macher« sei, den die Arbeit an der Musikschule zu 100 Prozent ausgefüllt habe.

Matthias Güntert
guentert@wochenblatt.net

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 3./4.3.2018:

»Überlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Saft), kein Kindergottesdienst.

»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Gottesdienst Ev. Altenheim »Haus am Hohen-twiel«. 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.
Lutherkirche: So., 10 Uhr Got-

tesdienst, 11.30 Uhr Mini-Gottesdienst.

Ev. Südstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Pauluskirche. Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst.

»Rielasingen«. Ev. Johannes-gemeinde. 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe.

»Langenstein«: So., 11 Uhr Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10.30 Uhr, Gottesdienst, Kindergottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 3./4.3.2018: »Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Messe in Sauldorf. St. Elisabeth: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 11.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Vereine

Singen

BRIEFMARKEN- UND MÜNZENSAMMLERVEREIN
Briefmarkentausch mit Informationsgesprächen, So., 4.3., 9.30-11.30 Uhr, Restaurant Margricos, Haselbusch 14, Singen. Info: www.briefmarkenverein-singen.de.
BSK-SOZIALSTAMMTISCH
Einladung aller Behinderten zu Kaffee und Kuchen, Sa., 3.3, ab 14 Uhr im Vereinsheim Hammer, Mühlenstr. 21, Singen. Voranmeldung bis Do., 1.3, unter 07731/947955.

DRK

Blutspendetermin, Do., 1.3., 15-19 Uhr, Hegau-Jugendwerk Gailingen.
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, Männersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik, Yoga-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz Gruppenstunde. Die Aus- und Fortbildung der Sanitätsbereitschaft trifft sich immer dienstags, 20 Uhr im DRK-Heim. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

FREUNDESKREIS POMEZIA UND ARDEA

Nächster Stammtisch, Do., 1.3., 18.30 Uhr, Vereinsheim FC Italiana der ACREI, Masurenstr. 32, Singen.

JOHANNITER-UNFALL-HILFE

Noch freie Plätze für folgende Ausbildungsgänge: Kurs Betreuungshelferin ab 1.3., 18.30-21.30 Uhr, samstags 9-16 Uhr. Basislehrgang Betreuungssistentin ab 5.3., 100 UE, 18.30-21.30 Uhr, samstags 9-16 Uhr. Anmeldung Tel. 07731/99830 oder erich-scheu@johanniter.de.

LICHTBILDNER-GRUPPE SINGEN

Jahreshauptversammlung Do., 1.3., 20 Uhr, Vereinsraum UG, Schanzstuben, Leimdölle 1, Singen.

NATURFREUNDE

Seniorenachmittag, Do., 1.3., 14.30 Uhr im Vereinsheim.

SCHNUPFVEREIN

Monatsvers., Do., 1.3., 19 Uhr, Singener Weinstube.

SCHWARZWALDVEREIN

Jahreshauptvers., Sa., 10.3., 15 Uhr, Siedler-Vereinsgaststätte, Worblinger Str. 67.

SENIORENCHOR HOHENTWIEL

Chorprobe, Do., 1.3., 15 Uhr, Gemeindesaal Liebfrauen, Uhlandstraße, Singen.

Überlingen a. R.

MV

Generalversammlung, Fr., 2.3., 20 Uhr im Bürgerhaus. U. a. stehen Wahlen an.

... seit über 60 Jahren für Sie da.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.	Abfluss verstopft? 24-Std.-Notdienst FEHRLE Telefon 07731/9750461 Mobil 0151/42534431
---	--

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Thüga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715
Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-
Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Termine

Alt-Katholische Gemeinde Singen: Dienstag, 6.3., 6.30 Uhr Frühschicht in der Fastenzeit, anschließend gemeinsames Frühstück.

Veranstaltungen der Jugendmusikschule Singen: Mittwoch, 7.3., 18.30 Uhr Vorspiel der Violinklasse Bruno Kewitsch, Walburgis-Saal. Sa., 10.3., 19.30 Uhr 3. Studiokonzert »Frühlingserwachen«, Klaviertrio Würzburg, Walburgis-Saal. Mo., 12.3., 19 Uhr Vorspiel Oboen- und Blockflötenklasse Karl-Friedrich Wentzel, Zimmer 202.

Jahrgang 1934/35: Treffen am Di., 6.3., 15 Uhr im Restaurant Hanoi, Uhlandstr. 35, Singen.

Veranstaltungen des Kath. Bildungswerkes in Rielasingen-Worblingen-Arlen, Bohlingen, Überlingen a.R.: Kurs »Wirbelsäulengymnastik« (13 Übungsstunden) ab Do., 1.3., Unterkirche Rielasingen, Gruppe 1: 17.30 - 18.30 Uhr, Gruppe 2: 18.30 - 19.30 Uhr; Anmeldung bei Kathrin Hanke (Physiotherapeutin), Tel. 0176/23135974.

Sonntagscafé der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Feldbergstr. 46, So., 4.3., von 14.30-16.30 Uhr geöffnet. Der Erlös von Kaffee und selbstgebackenem Kuchen geht an das Projekt SKIPSY, eine Initiative der AWO Singen.

10 Jahre in Folge
Testsieger

50 % Rabatt
Auf die ersten 6 Monate bei Abschluss einer Mitgliedschaft
Gültig für die ersten 33 Anmeldungen

Fühl Dich NEU

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS

Jahnstr. 47 78234 Engen 07733-9969770

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG

1. PLATZ
INJOY
Testsieger
Fitness-Studios
TEST Jan. 2018
11 überregionale
Fitness-Studio-Anbieter
Testsieger seit 2010

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

DEUTSCHLAND TEST

EINE MARKE VON
FOCUS MONEY

BESTES
FITNESSSTUDIO

KUNDENZUFRIEDENHEIT
UMFRAGE (FOCUS 04/18)

www.deutschlandtest.de



Aktuelles aus dem Rathaus



Aktuelles Aktuelles

Einladung zur Besprechung über einen neuen Pavillon

Als Ersatz für den Pavillon beim Rehbockbrunnen, der früher der Jugend aus dem Dorf zur Verfügung stand und der nach Abschluss des Erweiterungsbaus des Kindergartens jetzt zum Spielplatz und Außenbereich des Kindergartens gehört, soll nach dem Willen des Gemeinderates ebenfalls im Bereich des Espen wieder ein Pavillon aufgestellt werden.

Ich lade die interessierten Jugendlichen aus unserer Gemeinde hiermit ganz herzlich ein zu einer Besprechung, die am nächsten

Mittwoch, den 07. März 2018, um 17.00 Uhr

im **Sitzungszimmer des Rathauses** stattfindet. In dieser Besprechung wollen wir uns über Standort und Gestaltung eines neuen Pavillons unterhalten.

Mit freundlichen Grüßen
Alfred Mutter, Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat



Zuschuss an den Sportverein zur Anschaffung von Elektrorasenmähern (Mährobotern)

Seit Jahrzehnten pflegt der Sportverein Volkertshausen (SVV) in eigener Regie die für seinen Trainings- und Spielbetrieb benötigten Rasenspielfelder; die benötigten Rasenmäher wurden von der Gemeinde finanziert. Den derzeit im Einsatz befindlichen, in die Jahre gekommenen und stark reparaturanfälligen Spindelmäher will der SVV durch zwei Mähroboter ersetzen und hat in diesem Zusammenhang bei der Gemeinde einen Antrag auf Gewährung eines Zuschusses zur Anschaffung dieser Geräte gestellt.

Im Rahmen einer nichtöffentlichen Sitzung besuchte der Gemeinderat am Montag der vergangenen Woche die Firma Sapper in der Mülhhauser Straße, um sich dort die Funktion solcher Mähroboter beschreiben und vorführen zu lassen.

Danach beschloss der Gemeinderat, dem Sportverein einen Zuschuss in Höhe des Betrags zu gewähren, der nach Abzug des erwarteten Zuschusses des Badischen Sportbundes verbleibt; es handelt es sich um einen Zuschussbetrag in Höhe von voraussichtlich ca. 25.000 Euro. Auf diese Weise wird es dem SVV ermöglicht, die bisherige Tradition fortzusetzen und die Sportplatzpflege auch weiterhin mit eigenem Gerät und eigenem Personal durchzuführen.

Neuer Pavillon im Bereich des Espen

In derselben Sitzung stimmte der Gemeinderat dem Entwurf eines Pavillons zu, der künftig als Ersatz für den bisher der Jugend zur Verfügung stehenden und jetzt zum Spielplatz und Außenbereich des Kindergartens gehörenden Pavillons dienen soll.

Auch der neue Pavillon soll wieder im Bereich des Espen in der Nähe des alten Pavillons aufgestellt werden.

Das Vorhaben soll mit interessierten Jugendlichen aus unserer Gemeinde erörtert werden. Deshalb lädt der Bürgermeister an anderer Stelle in diesem Amtsblatt zu einer Besprechung über Standort und Gestaltung eines neuen Pavillons ein.



Kindergarten Volkertshausen



Der Kindergarten gibt bekannt:

Vielen herzlichen Dank allen Helfern: den Ausräumern, den Aufbauern, den Putzfeen, den Deko-queens, den Kuchen/ Tortenspendern, der Bäckerei Muffler für die Brezelspenden, dem Bauhof und dem Elternbeirat für die tolle Mithilfe rund um die Veranstaltung am Schmutzige Dunschdig bei uns im Kindergarten. Vielen Dank auch all unseren Besuchern. Es war ein schönes Fest.

Das Kindergartenenteam



Ämtliche Bekanntmachungen



Landratsamt Konstanz
Pressemitteilung

Vogelschutz: Baum- und Heckschnitt ab März verboten

In der Zeit vom 1. März bis 30. September ist es grundsätzlich verboten, Bäume zu fällen sowie Hecken, Gebüsche und andere Gehölze abzuschneiden oder auf den Stock zu setzen. Dadurch sollen die wertvollen Lebensräume und der Nachwuchs der dort brütenden Vögel und anderer Tieres geschützt werden. Darauf weist die Naturschutzbehörde des Landratsamtes Konstanz hin. Ausgenommen sind Pflegemaßnahmen an Beerenobst und Ziergehölzen im Hausgarten sowie Waldarbeiten durch den Forst. Auch Pflegeschnittmaßnahmen an Obsthochstämmen können im oben genannten Zeitraum durchgeführt werden, da insbesondere bei Kirschen ein Winterschnitt nachteilig ist. Allerdings ist auch bei diesen Maßnahmen immer auf etwaige Brutstätten von Vögeln Rücksicht zu nehmen. Eine weitere Ausnahme von diesem Verbot stellen Maßnahmen dar, die aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht durchgeführt werden müssen, wie zum Beispiel das Fällen eines nachweislich kranken Baumes, der auf einen Weg oder eine Straße zu fallen droht. Dies ist aber im Einzelfall immer mit der Unteren Naturschutzbehörde abzuklären. Nähere Informationen erteilt die Untere Naturschutzbehörde des Landratsamtes Konstanz unter Tel.: 07531 800-1222 oder per E-Mail an: naturschutz@LRAKN.de.

Mikrozensus 2018 Fragen zur Wohnsituation und Mietbelastung

Interviewer befragen rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse, dass der Mikrozensus 2018 beginnt. Über das ganze Jahr 2018 werden dazu in über 900 Gemeinden rund 50 000 Haushalte in Baden-Württemberg von Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Neben dem Grundprogramm zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung, werden 2018 auch Fragen zur Wohnsituation gestellt. Dabei geht es um die Versorgung mit schnellem Internet, die Barrierefreiheit der Wohnung sowie um die verwendeten Energien für Heizung und Warmwasser. In Mieterhaushalten wird darüber hinaus die Mietbelastung erhoben. Diese Zahlen sind für die Planung von Politik und Verwaltung von großer Bedeutung, stellt Frau Dr. Brenner fest. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.

Was ist der Mikrozensus? Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden.

den. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1 000 Haushalte werden pro Woche befragt.

Wer wird für die Erhebung ausgewählt? In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht Auskunftspflicht. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.

Wie läuft die Befragung ab? Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein. Die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist für die Haushalte die einfachste und zeitsparendste Form der Auskunftserteilung. Alternativ haben diese auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet. Weitere Informationen zum Mikrozensus: www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus. **Kontakt:** Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 -2513 oder -2523, mikrozensus@stala.bwl.de



Mülltermine



Donnerstag, 1. März 2018
Gelber Sack

Montag, 5. März 2018
Biomüll

Donnerstag, 8. März 2018
Blaue Tonne

Montag, 12. März 2018
Restmüll

Montag, 19. März 2018
Biomüll

Donnerstag, 29. März 2018
Gelber Sack

Mittwoch, 04. April 2018
Biomüll



Deutsch-italienischer Freundeskreis
Associazione Italo-Tedesca



Mitgliederversammlung

Am **Mittwoch, den 07. März 2018** findet um **20.15 Uhr** im **Gasthaus Mohren in Volkertshausen** die Mitgliederversammlung des Deutsch-Italienischen Freundeskreises Volkertshausen e.V. statt. Die Mitgliederversammlung hat folgende

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Vorsitzenden

4. Bericht des Kassiers
 5. Bericht der Kassenprüfer
 6. Entlastung der Vorstandschaft
 7. Vorschau / Termine
 8. Verschiedenes
- Im Anschluss an die Mitgliederversammlung findet der monatliche Stammtisch statt. Dabei bietet sich wieder die Gelegenheit, gemütlich und ohne Tagesordnung zusammenzusitzen und sich zwanglos zu unterhalten. Alle Mitglieder und Freunde unseres Vereins sind herzlich eingeladen!

Riunione dei soci Mercoledì, 07 marzo 2018 alle ore 20.15 avrà luogo presso il **Gasthaus Mohren a Volkertshausen** la riunione dei soci dell'associazione italo-tedesca di Volkertshausen.

- Ordine del giorno:
1. Benvenuto
 2. Memoria dei morti
 3. Relazione del presidente
 4. Relazione del tesoriere
 5. Relazione dei revisori
 6. Scarico di bordo comunitario
 7. Anteprema / date specificate
 8. Argomenti vari

Dopo la riunione dei soci avrà luogo il nostro incontro mensile („Stammtisch“). Come al solito avremo la possibilità di passare insieme una serata piacevole, facende due chiacchiere tranquillamente e senza ordine del giorno. Invitiamo cordialmente tutti i soci e amici della nostra associazione!



Turnverein 1885



Generalversammlung

Liebe Turnfreunde

Gerne laden wir Sie zu unserer diesjährigen Mitgliederhauptversammlung am Freitag, 09. März 2018, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Zum Mohren“ in Volkertshausen ein.

Unsere Tagesordnung lautet:

Tagesordnung:

1. Begrüßung - Totenehrung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Berichte
 - 3.1 Kassenbericht
 - 3.2 Berichte der Übungsleiter
 - 3.3 Bericht der Vorsitzenden
 - 3.4 Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Ehrungen
6. Wahlen
7. Termine 2018/2019
8. Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Musikverein 1857



Heisse Ohren im Frühling am 11.3.2018 um 14.30 Uhr

Heisse Ohren gibt es am Sonntag den 11.3.2018 ab 14.30 Uhr in der Alten Kirche.

Die Jugendlichen des Musikvereins präsentieren ihr musikalisches Können.

Mit dabei sind die Kinder der musikalischen Früherziehung unter der Leitung von Claudia Hänssler, die Bläserklasse in Kooperation mit der Grundschule, die Musikschüler des Musikvereins, die Jugendkapelle und ein Schlagzeugensemble mit Schülern von Gerhard Winter.

Genießen Sie einen unterhaltsamen, abwechslungsreichen Nachmittag mit viel Musik und Kaffee und Kuchen.

Der Musikverein freut sich auf Ihr Kommen !



Schnupfverein Viktoria 1882



Der Schnupfverein Viktoria 1882 lädt alle Mitglieder und Freunde des Vereins zur

Jahreshauptversammlung 2018 am Mittwoch, den 14.03.2018 um 14:30 Uhr in die Weinstube Volkertshausen ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Gemütliches Beisammensein



Ortsgruppe Volkertshausen



Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 14. März 2018

Am **14. März 2018, 20.00 Uhr** findet im Gasthaus Sternen, Volkertshausen, unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht Leiterin „Jungstörche“
4. Bericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wünsche und Anträge
8. Sonstiges

Über zahlreiche Erscheinen würde ich mich sehr freuen.

Informationen zur BUND-OG Volkertshausen

- die BUND-OG wurde 1990 gegründet
- die Kindergruppe „Jungstörche“ findet jeden Monat großen Anklang
- wir kümmern uns um die Volkertshauser Weißstörche und haben eine Webcam installiert – Internet-Adresse: www.BUND-Volkertshausen.de

Wir bedanken uns bei Allen, die unsere Arbeit unterstützen.



SOZIALVERBAND VdK



Einladung zur Jahresmitgliederversammlung 2018 des VdK OV Aach/Volkertshausen am 17. März 2018, 15 Uhr, Gasthaus „Mohren“ in Volkertshausen

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Grußworte der Gäste
4. Berichte: des Vorstandes
5. Aussprache und Entlastung des Vorstandes
6. Ehrung der Jubilare
7. Wahlen der Kassenrevisoren
8. Wünsche und Verschiedenes

Wir haben für Sie wieder den Bus der Stadt Aach reserviert, so dass Sie ohne grossen Aufwand gefahren werden können. Hier bitte um Anmeldung bei Frau Waibel 07774/939 253



Förderverein Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.



Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V.

Am Dienstag, 20. März 2018 findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grund- und Hauptschule Volkertshausen e.V. in der Aula der Grundschule statt.

Folgende Punkte sind an der Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Termine
7. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Interessierte und Freunde des Vereins herzlich eingeladen.



Kirchliche Nachrichten



St. Verena Gottesdienste vom 28. Febr. bis 07. März 2018

Sonntag, 04. März 3. Fastensonntag
9.00 Uhr Hl. Messe
18.00 Uhr Fastenandacht

Montag, 05. März Montag der 3. Fastenwoche
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 07. März Mittwoch der 3. Fastenwoche
7.50 Uhr Schülergottesdienst in der Krypta

Krankenkommunion
Durch Herrn Diakon Vallelonga am Samstag, 03. März ab 10.00 Uhr in Volkertshausen, Schlatt und Hausen

Evang. Pfarramt Aach Volkertshausen Mittwoch, den 28.02.

17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

19:00 Uhr Abendgebet in St. Verena Volkertshausen

Donnerstag, den 01.03.
15:00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum Volkertshausen

20:00 Uhr Chorprobe des Ökum. Kirchenchores im Turnsaal des Kindergartens Aach

Freitag, den 02.03.
Gottesdienste zum Weltgebetstag: 19:00 Uhr St. Bartholomäus, Beuren

19:00 Uhr St. Stephan, Ehingen

Samstag, den 03.03.
19:00 Uhr Orthodoxe Gesänge zur Fastenzeit in der St. Nikolauskirche, Aach

Eintritt frei – Spenden erwünscht

Sonntag, den 04.03.
10:30 Uhr Gottesdienst in der St. Nikolauskirche Aach; mit Kindergottesdienst

Montag, den 05.03.
6:00 Uhr Ökum. Frühschicht in der Fastenzeit im Aacher Rathaus

19:00 Uhr „Bibel im Gespräch“ im Gemeindezentrum Volkertshausen

Mittwoch, den 07.03.
17:15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Volkertshausen

Das Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble

Das Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble widmet sich ganz speziell der traditionellen Aufführung von Gesängen aus der orthodoxen Kirche. Die Sänger sind allesamt Studenten der Musik-Akademie und Solisten in verschiedenen orthodoxen Kirchen in Odessa. Ihre Gesänge ermöglichen eine wunderbare Begegnung mit einer anderen christlichen Konfession sowie der ukrainischen Kultur. Das Ensemble bezieht seinen Namen vom berühmten russischen Komponisten Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow (1873–1943), dessen musikalisches Erbe die Musiker inspiriert. Bei zahlreichen regionalen und überregionalen Auftritten gelingt es dem Rachmaninov-A-Cappella-Ensemble, ein breites Publikum zu begeistern. Am 3. März 2018, um 19 Uhr, gastiert das Ensemble in der schönen St. Nikolauskirche in Aach. Seien Sie zu diesem besonderen Konzert herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.



IMPRESSUM



Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt Bürgermeister Alfred Mutter
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20

E-Mail: amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Redaktionsschluss donnerstags 12 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt
Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



ABSCHLUSS DER GENERALSANIERUNG TAG DER OFFENEN TÜR DER SCHULE AM SAMSTAG, 3. MÄRZ, AB 10 UHR

ZWEITE EINWEIHUNG FÜR TEN-BRINK-TURNHALLE

Schon seit Anfang des Jahres kann die Sporthalle der Ten-Brink-Schule nach ihrer umfangreichen Sanierung und energetischen Ertüchtigung wieder für den Sportunterricht genutzt werden, nun kann als Abschluss eines »Tages der offenen Türe« am kommenden Samstag, 3. März, Einweihung gefeiert

werden. Der »Tag der offenen Türe« selbst ist für alle Eltern und Schüler der 4. Klasse gedacht, um die Gemeinschaftsschule von 10 bis 13 Uhr im Vorfeld der Anmeldetage vorzustellen und sich damit auch als Lernort der Vielfältigkeit zu präsentieren. Im Foyer selbst gibt es ein wechselndes musikalisches Pro-

gramm, in den Fachräumen, Klassenzimmern und Werkstätten werden die ganze Zeit über viele Aktionen durchgeführt. Mimachexperimente, Kerzen ziehen bei der Töpfer-AG, Informationen zur Inklusion, zur Gemeinschaftsschule an sich, zum »Digitalen Lernweg« mit Tablets und Smartphones im Unterricht,

Streitschlichtung, Schulsozialarbeit, aber auch zur Farbenlehre, Vorstellungen von Projektwochen und noch viel mehr erwartet die Besucher, die herzlich eingeladen sind. Ab 13 Uhr verlagert sich das Geschehen mit einigen Auftritten in die Sporthalle, wo dann ab 14 Uhr der Festakt zur Einweihung gefeiert wird.

meinde den Abschluss noch vor seinem Ruhestand im Sommer selbst miterleben darf. Peer Mennecke vom durch die Gemeinde beauftragten Architekturbüro Graf, das hier in drei Jahren und drei Bauphasen die Ten-Brink-Schule quasi neu erschaffen hatte, sieht die Sanierung als sehr nachhaltige Investition. Denn nicht nur die Sporthalle und der Gymnastikraum wurden komplett neu mit Boden, Wandverkleidung bis hin zur Akustikanlage und Deckenheizung inklusive Duschen und Sa-

nitär-Umkleideräume neu gestaltet und der Hallenbau mit komplett neuer Gebäudetechnik versehen. Darüber hinaus wurden die Fassade und das Dach neu eingepackt, so dass hier wertvolle Energie eingespart werden kann. Wie Michael Hägele als Fachingenieur für den Bereich Energietechnik bestätigte, benötigt die generalsanierte Halle 70 Prozent weniger Primärenergie und nur noch 47 Prozent der Energie bei der Beheizung. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Nicht mehr wiederzuerkennen ist die praktisch neue Sporthalle mit ihrem dunklen Boden, der inzwischen als das Beste für die Ballsportarten gilt. swb-Bilder: of

NACHHALTIGE INVESTITION

Rund 2,4 Millionen Euro hat die Gemeinde Rielasingen im dritten Abschnitt der Schulbaustelle investiert, die ebenfalls energetisch ertüchtigt und sogar noch aufgestockt wurde, um das Lernumfeld für die Gemeinschaftsschule zu optimieren. »Die Halle wurde eigentlich bis auf den Rohzustand zurückgebaut, was wir jetzt haben, ist praktisch eine hochmoderne Halle für den Sportunterricht und darüber hinaus die starke Nutzung durch die Sportvereine«, freut sich Schulleiter Werner Metzger sichtlich, der durch das Vorziehen der Sanierung der Halle von der Ge-



Aus Gründen der Energieersparnis wie Diskretion gibt es die große Fensterfront an der »neuen« Ten-Brink-Turnhalle nicht mehr.

SCHREINEREI DENZEL

■ individuelle Möbel ■ Reparatur + Service ■ Innenausbau ■ Küche + Parkett

Wir bedanken uns für den Auftrag.

Rudolf-Diesel-Straße 16 · 78224 Singen
Tel. 0 77 31 / 6 35 08 · Fax 0 77 31 / 6 86 89
www.schreinerei-denzel.de · info@schreinerei-denzel.de

IMH
Ingenieurbüro Michael Hägele

Das innovative Ingenieurbüro für Energie- und Haustechnik

Beratung | Planung | Bauleitung

Wir danken der Gemeinde Rielasingen-Worblingen für den Auftrag der HLS-Planung für die energetische Generalsanierung der Ten-Brink-Halle und wünschen bei allen sportlichen Veranstaltungen ein angenehmes Hallenklima mit viel frischer Luft und ein tolles Duschvergnügen!

Dipl.-Ing.(FH) Michael Hägele

Fritz-Reichle-Ring 2 Telefon: +49 (0) 7732 89 59 827 www.imhaegele.de
D-78315 Radolfzell Mobil: +49 (0) 173 51 57 691 MH@imhaegele.de

RIELASINGEN-WORBLINGEN

Wir bedanken uns bei allen an der Sanierung Beteiligten für die gute Zusammenarbeit!

Bürgermeisteramt Rielasingen-Worblingen
Lessingstraße 2, Tel. 0 77 31 – 93 21 - 0

H&K GbR

Wir bedanken uns für den Auftrag!

Fliesenfachgeschäft H&K
Hellmann & Klippmann
Thayngerstrasse 24
78244 Gottmadingen-Ebringen
Tel. und Fax 07739/468
@-Mail: FliesenHundK@aol.com

TOP
BODENBELÄGE

Verlegen und Liefern von Bodenbelägen
TOP ist unsere Ware:
Danke für das Vertrauen und viel Glück auf erfolgreichem Boden!
Ihr Meisterbetrieb

OTTO-HAHN-STR. 26, 78224 SINGEN
Telefon 0 77 31/18 23 35
www.topbodenbelag.de

MIT EINER FÜLLE VON ANGEBOTEN UND TERMINEN

WOCHENBLATT seit 1967

Sanitär Schwarz
GAS · WASSER · HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 · 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Wir bedanken uns für den Auftrag

- Dachabdichtungsarbeiten
- Blechnerarbeiten

Schumacher Bau

Schumacher Bau GmbH
78269 Volkertshausen
E-Mail: info@hps-bau.de

Tel. 07774 – 923023
Fax 07774 – 923013

SANITÄR HEIZUNG Klett

Tel. 07731/22973 78239 Rielasingen-Worblingen
Robert-Bosch-Straße 17 klett.blech-sanitaer@t-online.de

Wir bedanken uns für den Gesamtauftrag Elektrotechnik und gratulieren zur gelungenen Energie-Sanierung.

Leiber & Roth PARTNER
Elektrotechnik **KNX**

IT/Kommunikation | EIB/KNX | Gebäudetechnik | Industrie

78253 Eigeltingen-Reute
Tel. 0 77 74 / 92 99 620, Fax 0 77 74 / 92 99 65
www.lero-elektrotechnik.de

zur gelungenen sanierung gratulieren wir ganz herzlich projektmitarbeiter: tim märz · robert schmid · jasmin gorbi

baustatikrelling

– SiGe-Koordination nach Baustellen V. – Altlasten & Baugrund

Ingenieurbüro für

- Baugrund
- Arbeitssicherheit
- Umweltschutz

bau

Karl-Peter Kunz, Dipl. Geologe
Fachkraft für Arbeitssicherheit

Freibühlstr. 8
78224 Singen

Tel.: 0 77 31 / 18 15 45
Fax: 0 77 31 / 18 15 46

Wir bedanken uns für den Auftrag!
Planung und Bauleitung der Starkstromanlagen, Lichtdesign, Sicherheitstechnik, Gebäudeautomation

BAUPLANUNG FRANZ
Ingenieurbüro für Gebäudetechnik

Fritz-Reichle-Ring 28, 78315 Radolfzell a.B.
Fon 07732/8929509, Fax 07732/8929514
info@bauplanungfranz.de

PARTNER KNX

PLANUNG · BAUÜBERWACHUNG · SIGE-KOORDINATION · WERTERMITTLUNGEN

GRAF FREIE ARCHITEKTEN PartGmbH

78256 STEISSLINGEN
BRÜCKNERSTR. 11
Tel.: 07738/9309-0
Fax: 07738/9309-30
www.architektgraf.de

78224 SINGEN
ALPENSTR. 4
Tel.: 07731/8730-0
Fax: 07731/8730-30
info@architektgraf.de

78267 AACH
AUF DEM ÖSCH 35
Tel.: 07774/7640
Fax: 07774/8533
www.architektgraf.de

Singen

Surinam bei Weltgebetstag

Am Freitag, 2. März, laden die evangelischen und katholischen Gemeinden aus der Singener Kern- und Nordstadt sowie die altkatholische Kirche zum Weltgebetstag ein. In diesem Jahr findet er im Luther-Gemeindezentrum, Freiheitstraße 36, statt. Beginn ist um 19 Uhr, ab 18.30 Uhr werden die Lieder mit dem »Chöre« angesungen. Frauen aus Surinam, dem kleinsten Staat des südamerikanischen Kontinents, haben die Texte für die Liturgie zusammengestellt: Surinam hat rund 540 000 Einwohner. Diese haben internationale Wurzeln aus Afrika, Indien, von den Indianern, aus Java, Europa oder auch China. Willkommen sind zu der Veranstaltung alle Interessierten. Nach dem Gottesdienst sind sie zum Beisammensein mit landestypischen Speisen und Getränken eingeladen.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

»Ohne Zuschüsse geht es nicht« Vielfältiges Semesterprogramm der VHS startet



Vor dem Semesterauftakt der Volkshochschule im Landkreis Konstanz trug sich EU-Kommissar Günter Oettinger ins Goldene Buch der Stadt Singen. Ute Seifried, Dorothee Jacobs-Krahn und Nikola Ferling freuen sich.

swb-Bild: stm

Kompakt oder Ferienkurse, sodass jeder das passende Angebot finden kann. Ratsam ist zudem eine Kursberatung, versichert Jacobs-Krahn.

Und Singens Bürgermeisterin Ute Seifried stellte klar, ein solches breitgefächertes Angebot könne nur mit Zuschüssen der Mitglieder der beteiligten Ge-

Singen

Girl Rising

Neun Mädchen – ein Ziel: das Recht auf Bildung. Am Welt-Frauentag zeigt »PLAN INTERNATIONAL« in Kooperation mit dem GEMS-Kino in Singen am Donnerstag, 8. März, 19.30 Uhr, den Dokumentarfilm »Girl Rising«. Ohne Eltern, aufgewachsen auf einer Müllhalde, verheiratet gegen ihren Willen, geschlagen, missbraucht und verkauft – für viele Mädchen auf der Welt sind diese Schicksale Realität. Der Film »Girl Rising« stellt neun mutige und willensstarke Mädchen vor, die sich trotz allem nicht unterkriegen lassen und sich für ihr Recht auf ein besseres Leben und auf Bildung stark machen.

Vor dem Film stellt sich die örtliche PLAN-Aktionsgruppe Singen-Hegau vor. Im Eingangsbereich des Kinos gibt es Infos zu ihrer Arbeit. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. Weitere Infos unter: www.plan.de.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Erfolgreiches Jahr der Bahnengolfer

Im Rahmen ihrer Mitgliederversammlung am Samstag im Vereinsheim in der Masurenstraße konnten die Mitglieder des BGC Singen auf eine Vielzahl sportlicher Erfolge in den vergangenen zwölf Monaten zurückblicken. So konnte die Sportwartin über einen zweiten und einen fünften Platz von Sascha Mark und Christopher Jäck sowie von Claudia Hengstler und Christine Feucht beim hochkarätig besetzten Paar-Turnier in der Minigolfhalle in Kloten im letzten Frühjahr berichten.

Den sportlichen Höhepunkt 2017 bildete freilich der Gewinn der Bronzemedaille von Martina Lutz bei den Deutschen Meisterschaften Abteilung 1 in Bochum in der Kategorie Senioren weiblich II. Erst jüngst konnte Sascha Marker beim hochkarätig besetzten Hallenturnier in Monza zusammen mit dem Schweizer Spitzenspieler Bruno Ruch den Sieg davontragen.

Bei den Mannschaften war das Ergebnis der ersten Mannschaft in der allgemeinen Klasse mit Platz drei in der zweiten Bundesliga Süd, Staffel II, ebenfalls erfreulich. Auch im nächsten Jahr will der BGC Singen sport-

lich wieder »angreifen«. Der Punktspielbetrieb beginnt Mitte April. Der Höhepunkt im Jahr 2018 ist dann zwischen dem 11. und 13. Mai die Ausrichtung der Badischen Kombimeisterschaften.

Schon auf der Mitgliederversammlung wurden wichtige Weichenstellungen vollzogen, um am Wochenende nach Himmelfahrt knapp 80 Teilnehmern ein angenehmes Ambiente im Umfeld der Badischen Meisterschaften bieten zu können. Neben der Vorbereitung dieses Großanlasses stand auf der Mitgliederversammlung auch die Wiederwahl des Vorstandes unter Führung von Uli Hengstler und Jürgen Geiger auf dem Programm. Dabei wurde der Vorstand in der bisherigen Besetzung bestätigt. Lediglich Werner Pertlwieser wurde nach einer fast 40-jährigen verdienstvoller Vorstandstätigkeit unter dem Applaus der Mitglieder verabschiedet. Er ist bereits Ehrenmitglied des Vereins.

Im Laufe des Monats März stehen zahlreiche Arbeitseinsätze an, damit der BGC Singen ab dem 29. März seine Anlage wiedereröffnen kann.

redaktion@wochenblatt.net



Die Verabschiedung des langjährigen Vorstandsmitgliedes des BGC Werner Pertlwieser (rechts) durch den Vorsitzenden Uli Hengstler.

swb-Bild: Verein



DAS ORIGINAL: SO GUT UND SO GÜNSTIG



Für nur **19,95 €** mtl. zuhause telefonieren und mit bis zu 100 MBit/s surfen.

Ab dem 7. Monat für 44,95 € bzw. auf Wunsch Tarif wechselbar.²

Jetzt in Ihrem Telekom Shop, unter www.telekom.de oder 0800 33 03000



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

1) Laut connect Leserwahl, Heft 07/2017. MagentaZuhause war nicht Gegenstand der Leserwahl. 2) MagentaZuhause L kostet in den ersten 6 Monaten 19,95 €/Monat, danach 44,95 €/Monat. Angebot gilt bis zum 05.09.2018 für Breitband-Neukunden, die in den letzten 3 Monaten keinen Breitbandanschluss bei der Telekom hatten. Voraussetzung ist ein geeigneter Router. Einmaliger Bereitstellungspreis für neuen Telefonanschluss 69,95 €. Mindestvertragslaufzeit für MagentaZuhause 24 Monate. Ab dem 7. Monat der Mindestvertragslaufzeit kann auf Wunsch innerhalb der Tarifgruppe (bspw. MagentaZuhause) in einen Tarif mit geringerer Bandbreite gewechselt werden. Die Mindestvertragslaufzeit des neuen Tarifs beträgt 24 Monate. MagentaZuhause L ist in vielen Anschlussbereichen verfügbar. Individuelle Bandbreite abhängig von der Verfügbarkeit. Ein Angebot von: Telekom Deutschland GmbH, Landgrabenweg 151, 53227 Bonn.